

# Sozialausschuss Lütjenburg

## 33. Sitzung

Sitzung vom 6.5.2013

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 4  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.34 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Siegfried Klaus	13.
2. Traudl Holst	14.
3. Birgit Lamp	15.
4. Birgit Laskowsky	16.
5. Kerstin Panitzki	17.
6. Anke Pundt-Bernatzki	18.
7. Thorsten Först für Jutta Zillmann	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Sohn
11.	2. Herr Bienz, Frau Trawka / Amt Lütjenburg
12.	3. Frau König / Kindergarten
	4. Herr Baumann / SOS-Kinderdorf
	5.
	6.
	7.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Sozialausschusses waren durch Einladung vom 25.4.2013 auf Montag, den 6.5.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Sozialausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die 32. Sitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Geschäftsordnung des Beirates Soziale Stadt
5. Vergabegrundsätze des Beirates Soziale Stadt
6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Stadt Lütjenburg (Benutzungs- und Gebührensatzung), 1. Nachtrag
7. Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

Neuer TOP 7: „Bericht über den Notarztstandort“

Neuer TOP 8: „Bericht Sozialkaufhaus“

„Verschiedenes“ wird TOP 9

- 7 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.**

**Zu dem Punkt ----- war die Öffentlichkeit teilweise ausgeschlossen.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Dirk Baumann stellt sich als neuer Leiter des SOS-Kinderdorfes vor.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 32. Sitzung

Da bis zum Ende der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, gilt die Niederschrift über die 32. Sitzung als genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Geschäftsordnung des Beirates Soziale Stadt

5. Vergabegrundsätze des Beirates Soziale Stadt

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Der Vorsitzende berichtet, dass der Beirat nicht mehr durch die Städtebauförderung bezuschusst wird.

Herr Leyk erläutert die Geschäftsordnung und die Vergabegrundsätze. Er teilt mit, dass der Beirat dem Sozialausschuss empfiehlt, die Geschäftsordnung sowie die Vergabegrundsätze in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Frau Laskowsky hat eine Anfrage zu den Vergabegrundsätzen, die vom Vorsitzenden beantwortet wird.

Der Sozialausschuss beschließt, die "Geschäftsordnung Beirat Soziale Stadt Programmgebiet Lütjenburg" in der vorliegenden Fassung gemäß Anlage.

- 7 dafür -

Der Sozialausschuss beschließt die „Grundsätze zur Vergabe von Mitteln aus dem Stadtteilstiftungs“ in der vorliegenden Fassung gemäß Anlage.

- 7 dafür -

6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Stadt Lütjenburg (Benutzungs- und Gebührensatzung), 1. Nachtrag

Der Satzungsentwurf ist als Vorlage zugegangen und wird von Herrn Leyk erläutert. Er berichtet, dass die Trägerkonferenz einstimmig beschlossen hat, die Gebühren um 3 % auf 0,50 € abgerundet anzuheben.

Desweiteren wird in dieser Satzung das Angebot dahingehend erweitert, dass bereits Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr aufgenommen werden.

Frau Holst teilt dem Ausschuss den Standpunkt der SPD-Fraktion mit.

Der Sozialausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Stadt Lütjenburg (Benutzungs- und Gebührensatzung), 1. Nachtrag, wird beschlossen.

- 4 dafür, 3 dagegen -

7. Bericht über den Notarztstandort

Frau Holst teilt dem Ausschuss den aktuellen Sachstand bezüglich des Notarztstandortes Lütjenburg mit. Bürgermeister Sohn berichtet, dass er den Kreis diesbezüglich angeschrieben hat. Eine Antwort der Landrätin liegt nunmehr vor. Er erläutert ausführlich die geplante weitere Vorgehensweise.

In einer der nächsten Sitzungen des Sozialausschusses sollen die Fraktionsvorsitzenden des Kreistages zu dieser Thematik eingeladen werden.

Der Ausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

8. Bericht Sozialkaufhaus

Bürgermeister Sohn gibt einen Sachstandsbericht für einen möglichen Standort eines Sozialkaufhauses. Er berichtet, dass Hochschulabsolventen hierfür ein Gutachten erstellen werden. Es wird voraussichtlich im September vorliegen. Hinsichtlich einer Zusammenarbeit mit der AWO werden noch Gespräche geführt.

Der Ausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

9. Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Protokollführer: